

Titel der Drucksache: Bauliche Maßnahmen zum Hitzeschutz in Erfurt	Drucksache 1355/26 öffentlich
--	---

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.06.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Klimawandel führt seit mehreren Jahren zu einem Anstieg der Lufttemperaturen. Gleichzeitig ist eine Zunahme der Häufigkeit und Intensität von Extremwetterereignissen zu verzeichnen. Hitzeperioden treten häufiger auf, dauern länger an und erreichen höhere Belastungswerte als in der Vergangenheit. Insbesondere in dicht bebauten urbanen Räumen kommt es zu einer erheblichen Überwärmung.

Zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt bereits im Jahr 2019 einen Maßnahmenkatalog beschlossen. Auf Grundlage dieses Beschlusses werden verschiedene Maßnahmen zur Hitzevorsorge und zum Schutz der menschlichen Gesundheit angestrebt bzw. umgesetzt. Ziel ist es, die negativen Auswirkungen zunehmender Hitzebelastungen zu mindern und die Widerstandsfähigkeit der Stadt gegenüber den Folgen des Klimawandels nachhaltig zu stärken.

Die Innenstadt weist aufgrund ihres hohen Versiegelungsgrades eine ausgeprägte Wärmebelastung auf. Insbesondere Plätze, Straßenräume und enge Gassen erwärmen sich während Hitzeperioden erheblich. Die Umsetzung klassischer Begrünungsmaßnahmen, insbesondere durch Baumpflanzungen, ist aufgrund bestehender Leitungsinfrastrukturen, denkmalpflegerischer Anforderungen, notwendiger Rettungs- und Verkehrsflächen sowie begrenzter Platzverhältnisse nicht in allen Bereichen möglich.


Begrünte Sonnensegel oder textile Blattdachkonstruktionen können in solchen Situationen eine geeignete ergänzende Maßnahme zur Klimaanpassung darstellen. Sie ermöglichen eine wirksame Verschattung stark aufgeheizter Flächen und tragen durch Verdunstungseffekte zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Darüber hinaus können sie die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen sowie positive ökologische Effekte, beispielsweise für die urbane Biodiversität, entfalten.

Somit bieten sie eine flexible und flächeneffiziente Ergänzung zu etablierten Begrünungsmaßnahmen im innerstädtischen Raum.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Ergebnisse wurden durch die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Standards für eine klimaangepasste Stadtentwicklung bislang erzielt, welche konkreten Maßnahmen, Handlungsempfehlungen, Leitlinien oder Projekte wurden bereits entwickelt beziehungsweise befinden sich derzeit in Planung oder Umsetzung?
2. Welche konkreten Maßnahmen und Konzepte zur Anpassung an zunehmende Hitzebelastungen werden für die Erfurter Innenstadt geprüft oder vorbereitet, insbesondere wird um Auskunft gebeten, ob innovative Lösungen wie begrünte Verschattungssysteme, textile Blattdächer oder vergleichbare Maßnahmen in Betracht gezogen werden?
3. Wer trägt die Kosten für die Planung, Errichtung und Unterhaltung entsprechender Maßnahmen, welche kommunalen, Landes-, Bundes- oder EU-Förderprogramme stehen für die Finanzierung klimaangepasster Stadtentwicklungsmaßnahmen zur Verfügung beziehungsweise werden bereits genutzt?

Anlagenverzeichnis

08.06.2026, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift